

Linzer Diözesanblatt

171. Jahrgang

17. März 2025

Nr. 2

18. Einladung des Bischofs an alle Priester zur Konzelebration bei der Missa Chrismatis

Am Mittwoch, dem 16. April 2025, wird im Mariendom in Linz die Ölweih-Messe mit der Erneuerung des Weiheversprechens gefeiert.

Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer lädt alle Priester in unserer Diözese ein, bei der Missa Chrismatis zu konzelebrieren, um dabei ihr Weiheversprechen zu erneuern und die Weihegnade erneut zu erbitten.

Die gemeinsame Feier der Messe soll die Einheit des Presbyteriums unserer Diözese festigen. Die Priester nehmen auf ihre Weise teil an dem einen Priestertum Christi und geben Zeugnis jener Einheit, die in der Eucharistie gründet. Auch die Ständigen Diakone erneuern ihr Weiheversprechen und sind wie Ordenschristen und Laien ebenso zur Feier der Missa Chrismatis eingeladen.

Beginn des Gottesdienstes ist um 14.30 Uhr. Alle Priester und Diakone mögen Tunika (oder Humerale, Alba, Zingulum) und weiße Stola mitbringen. Die Krypta und die Priestersakristei stehen zum Ankleiden zur Verfügung. Zwölf Priester werden persönlich eingeladen, als unmittelbare Testes der Ölweihe zu konzelebrieren. Konzelebration und Kommunionempfang sind bei dieser Messe auch möglich, wenn am selben Tag bereits eine Messe zelebriert oder kommuniziert wurde.

Im Anschluss an die Ölweih-Messe können die heiligen Öle von den Dekanatsvertretern abgeholt bzw. mitgenommen werden. Auf würdige Gefäße aus Glas, Keramik, oder Metall soll geachtet werden. Ehrenamtliche Vertreter:innen der Dekanate benötigen eine schriftliche Ermächtigung vom Dechant oder der Pfarre.

Inhalt

- 18. Einladung des Bischofs an alle Priester zur Konzelebration bei zur Missa Chrismatis
- 19. Priestereinkehrtag
- 20. Statut Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung der Diözese Linz
- 21. Firmpfan 2025

- 22. Firmung für Erwachsene
- 23. Kollekte zugunsten des Hl. Landes
- 24. Personen-Nachrichten
- 25. Hinweise und Termine
- Impressum



19. Priestereinkehrtag

Der Priestereinkehrtag am Mittwoch der Karwoche, dem **16. April 2025**, findet von 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Priesterseminar statt. Anschließend Mittagessen.

Spiritual Mag. Johann Karner wird zum Thema „Kostbarer Edelstein der Vergebung“ sprechen. Der Vortrag wird sich nicht in erster Linie um das Sakrament der Versöhnung drehen, sondern um das über dieses Sakrament hinaus erfahrbare Geschehen der Vergebung, das in der Mitte

des Erlösungswerkes Jesu Christi seinen Ursprung hat. Beide Richtungen von Vergebung (Gott-Mensch und Mensch-Mensch) sollen zur Sprache kommen.

Anmeldungen sind bis Freitag, 11 April 2025 im Priesterseminar möglich.

Telefon: 0732 - 77 12 05

Email: priesterseminar@dioezese-linz.at

Zwischen 13.30 und 14.30 Uhr besteht **Beichtgelegenheit** im Mariendom.

20. Statut der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung der Diözese Linz

Nach Beratungen im Konsistorium der Diözese an 4. März 2025 erlasse ich nachfolgendes Statut der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung der Diözese Linz:

Statut der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung der Diözese Linz

I. Zweck

§ 1 Der verantwortungsvolle Umgang mit der Schöpfung – den Lebewesen ebenso wie den Lebensräumen – ist eine Kernaufgabe der kirchlichen Sendung und ein zentraler Beitrag zum Aufbau des Reiches Gottes. Daher wird für die Diözese Linz eine Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung eingesetzt. Sie berät und unterstützt den Diözesanbischof, den Umweltsprecher/die Umweltsprecherin der Diözese Linz und die Mitarbeiter:innen der diözesanen Dienste in Fragen der Schöpfungsverantwortung (v.a. Klimaschutz, Biodiversität, Ressourcenschonung, Tierschutz, ...).

§ 2 Grundlagen für die Arbeit der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung sind:

- die Enzyklika *Laudato si'*. *Über die Sorge für das gemeinsame Haus* von Papst Franziskus vom 24. Mai 2015,
- die Beschlüsse der Österreichischen Bischofskonferenz 2015 (Amtsblatt der Österreichischen Bischofskonferenz vom 1. Jänner 2016, Nr. 67/I.4.), und 2022 (Amtsblatt der Österreichischen Bischofskonferenz vom 5. Jänner 2023, Nr. 89/I.3.), und
- die Umweltleitlinien der Diözese Linz vom 17. November 2017, LDBI. 163/6, 2017, Art. 52.

§ 3 Die Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung erarbeitet konkrete Vorschläge. Sie beobachtet und unterstützt die Ökologisierung der diözesanen Aktivitäten (Reduzierung der Treibhausgasemissionen, Schutz und Förderung der Biodiversität, Minimierung des Bodenverbrauchs, Nachhaltigkeit der Beschaffung) und gibt Impulse für die Thematisierung schöpfungsethischer Themen in Liturgie und Verkündigung.

Sie steht im Austausch mit diözesanen Einrichtungen und arbeitet mit den überdiözesanen Gremien und zivilgesellschaftlichen Akteur:innen zusammen.

II. Aufgaben

§ 4 Im Einzelnen sind von der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- Erarbeitung von Vorschlägen und Beratung von ökologischen Fragestellungen, welche an den Diözesanbischof und/oder den/die Sprecher/in für Umwelt und Schöpfungsverantwortung der Diözese herangetragen werden,
- Erstellen von Vorschlägen für diözesane Richtlinien und Orientierungshilfen,
- Mitwirkung bei Fragen zum Monitoring der Umsetzung der Richtlinien und Orientierungshilfen,
- Herausgabe von Behelfen für die Ökologisierung der kirchlichen Praxis,
- Anregungen und Unterstützung für die Bildungsarbeit der verschiedenen diözesanen Dienste und Einrichtungen,
- Vernetzen kirchlicher Akteur:innen im Bereich Schöpfungsverantwortung untereinander und mit nicht-kirchlichen Akteur/innen.

III. Zusammensetzung

§ 5 Die Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung besteht aus amtlichen, vom Diözesanbischof bestellten und von der Kommission kooptierten Mitgliedern.

- a) Der/Die Leiter:in des Fachbereichs Gesellschaft und Soziales der Diözesanen Dienste ist von Amtes wegen Mitglied der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung.
- b) Der Diözesanbischof bestellt drei bis fünf Mitglieder aus den verschiedenen Fachbereichen der Diözesanen Dienste, darunter aber jedenfalls eine Person, die in der Pfarrpastoral tätig ist, zu Mitgliedern der Kommission.
- c) Die Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung kann Mitglieder kooptieren, und zwar
 - bis zu drei weitere Mitglieder aus Fachteams Schöpfungsverantwortung

in den Pfarrteilgemeinden oder andere in Pfarren oder pastoralen Knotenpunkten kirchlich engagierte Personen,

- bis zu zwei Mitglieder auf Vorschlag von Umweltorganisationen (Naturschutzbund, Klimabündnis, Koordinationsstelle für Fledermausschutz...).

§ 6 Die Funktionsperiode der Kommission beträgt fünf Jahre. Scheiden Mitglieder vor Ende der Funktionsperiode aus, erfolgt die Nachfolge jeweils bis zum Ende der Funktionsperiode.

§ 7 Eine mehrmalige Mitgliedschaft in der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung ist möglich.

§ 8 Ein vorzeitiges Ausscheiden aus der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung erfolgt durch

- a) Tod,
- b) schriftlichen Rücktritt, welcher zugleich bei dem/der Vorsitzenden der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung und beim Diözesanbischof eingebracht wird,
- c) Enthebung durch den Diözesanbischof.

§ 9 Die Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung kann für einzelne Sitzungen oder Tagesordnungspunkte Fachleute zur Beratung beiziehen.

IV. Sprecher:in für Umwelt und Schöpfungsverantwortung der Diözese Linz

§ 10 Die Mitglieder der Kommission nominieren mittels Wahl aus ihrer Mitte eine Person, die sie dem Diözesanbischof für die Bestellung als Sprecher:in für Umwelt und Schöpfungsverantwortung der Diözese Linz vorschlagen. Der Diözesanbischof ist an den Vorschlag nicht gebunden. Ernennet er eine Person zum/zur Sprecher:in für Umwelt und Schöpfungsverantwortung der Diözese Linz, die nicht bereits Mitglied der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung ist, wird diese bis zum Ende der Funktionsperiode ex officio Mitglied der Kommission. Mit dem Ende der Funktionsperiode der

Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung endet auch die Funktionsperiode des Sprechers/der Sprecher:in für Umwelt und Schöpfungsverantwortung.

V.Arbeitsweise

§ 11 Der/Die Sprecher:in für Umwelt und Schöpfungsverantwortung der Diözese Linz ist der/die Vorsitzende der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung und vertritt diese nach außen. Bei seiner/ihrer Verhinderung wird er/sie durch den/die Leiter:in des Fachbereichs Gesellschaft und Soziales der Diözesanen Dienste vertreten. Dieser/Diese leitet auch die konstituierende Sitzung gem. § 10 dieser Ordnung und ist selbst nicht als Sprecher:in für Umwelt und Schöpfungsverantwortung wählbar.

§ 12 Der/Die Sprecher:in für Umwelt und Schöpfungsverantwortung ist für die geschäftsmäßige Abwicklung der laufenden Angelegenheiten zuständig. Er/Sie wird dabei durch die Mitarbeiter:innen des FB Gesellschaft und Soziales der Diözesanen Dienste unterstützt.

§ 13 Insbesondere kommen dem/der Vorsitzenden die Aufgabe der Sitzungsleitung sowie die Verantwortung für die Einladung der Mitglieder zu den Sitzungen zu.

§ 14 Die Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung hält jährlich mindestens drei Sitzungen ab, zu denen der/die Sprecher:in für Umwelt und Schöpfungsverantwortung zeitgerecht einlädt. Auf Antrag wenigstens der Hälfte der Mitglieder sind weitere Sitzungen einzuberufen. Die Tagesordnung wird den Mitgliedern in der Regel zwei Wochen vor der Sitzung oder mit der Einladung zugesandt.

§ 15 Über jede Sitzung ist ein Protokoll zu führen. Der/Die Schriftführer:in wird von der

Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung bestimmt. Sofern es sich um eine/n Mitarbeiter:in des FB Gesellschaft & Soziales der Diözesanen Dienste handelt, muss er/sie nicht Mitglied der Kommission sein.

§ 16 Die Tätigkeit der Mitglieder der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung ist grundsätzlich ehrenamtlich. Sofern es sich bei den Kommissionsmitgliedern um Mitarbeiter:innen der Diözesanen Dienste handelt, kann die Kommissionsarbeit in einem mit dem/der Dienstvorgesetzten zu vereinbarenden Rahmen in der Dienstzeit erfolgen. Im Zusammenhang mit der Kommissionsarbeit entstehenden Barauslagen und Fahrtkosten können vom FB Gesellschaft & Soziales der Diözesanen Dienste ersetzt werden, sofern dies so vereinbart wird.

§ 17 Die Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung ist beschlussfähig, wenn wenigstens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Für Beschlüsse ist die Zweidrittel-Mehrheit der anwesenden Mitglieder erforderlich. Die Beschlüsse – einschließlich jener zur Veröffentlichung von Dokumenten – bedürfen der Bestätigung durch den Diözesanbischof.

§ 18 Zur Bewältigung der Aufgaben können Arbeitsgruppen eingesetzt werden.

§ 19 Die Geschäftsstelle und somit der Sitz der Kommission für Umwelt und Schöpfungsverantwortung ist beim Fachbereich Gesellschaft und Soziales der diözesanen Dienste angesiedelt.

§ 20 Dieses Statut tritt mit 1. April 2025 in Kraft.

Dr. Manfred Scheuer
Bischof von Linz

Linz, am 10. März 2025
Zl. 2025/484

21. Firmpfan 2025

ABKÜRZUNGEN: EF = Erwachsenenfirmung, F = Öffentliche Firmung, PF = Pfarrfirmung

FIRMSPENDER: **BMS** = Bischof Manfred Scheuer, **BMA** = Bischof em. Maximilian Aichern, **AE** = Abt em. Ambros Ehart, **AT** = Bischofsvikar Adolf Trawöger, **BE** = Abt Bernhard Eckerstorfer, **CB** = Bischofsvikar Christoph Baumgartner, **FM** = Domkapitular Martin Füreder, **FW** = Provinzial P. Fritz Wenigwieser, **GH** = Abt Gerhard Hafner, **GS** = Dechant Gert Smetanig, **HP** = Dechant Helmut Part, **JH** = Propst em. Johann Holzinger, **JP** = Abt Johannes Perkmann, **KB** = Erzabt em. Korbinian Birnbacher, **KD** = Domkapitular Klaus Dopler, **LB** = Abt Leopold Baumberger, **LD** = Abt Lukas Dikany, **LS** = Propst Leon Sireisky, **MaM** = BV em. Maximilian Mittendorfer, **MF** = Abt em. Martin Felhofer, **MG** = Propst Markus Grasl, **ML** = Provinzial P. Martin Leitgöb, **MM** = Domkapitular Michael Münzner, **MN** = Abt Maximilian Neulinger, **MS** = Domkapitular em. Maximilian Strasser, **RD** = Abt Reinhold Dessl, **RM** = Rektor Michael MAX, **SD** = Bischofsvikar Slawomir Dadas, **SL** = Generalvikar Severin Lederhilger, **NT** = Abt Nikolaus Thiel, **WG** = Dechant Werner Grad, **WS** = Dechant Wolfgang Schnölzer, **VW** = Abt Vinzenz Wohlwend, **WV** = Dompropst Wilhelm Vieböck

Ostermontag, 21. April

10:00PF Lembach LD

Samstag, 26. April

10:00PF Eberschwang PS
 10:00F Frankenburg MM
 10:00PF Kirchberg b. Mattighofen MG
 10:00PF Spital am Pyhrn NT
 10:00PF St. Johann am Walde VW
 14:00PF Pramet PS
 17:00PF Schiedlberg RD

Sonntag, 27. April

09:30PF Helfenberg SL

Mittwoch, 30. April

18:00F Eggelsberg JP

Donnerstag, 1. Mai

09:30F Schalchen BMS

Samstag, 3. Mai

10:00PF Bad Zell RD
 10:00PF Gschwandt b. Gmunden AE
 10:00PF Königswiesen LD
 10:00PF Lambrechten MG
 10:00PF Reichenthal FM
 16:00PF Weißkirchen bei Wels AT

Sonntag, 4. Mai

09:00PF Grieskirchen LD
 09:15PF Gallspach AE

09:30F Leonding-Hart-St. Johannes

BMS

Freitag, 9. Mai

18:00PF Wels-St. Franziskus RD

Samstag, 10. Mai

09:00PF Ostermiething NT
 09:30PF Haibach ob der Donau BMS
 09:30PF Windhaag bei Freistadt JH
 10:00F Haslach an der Mühl SL
 10:00PF Leonding-Doppl-Br.Klaus MS
 10:00PF Riedberg MG
 10:00PF Sarleinsbach LD
 10:00PF St. Leonhard b. Freistadt AE
 10:00F Steyr-Resthof LB
 10:00PF Thalheim b. Wels MF
 10:00F Traun-St. Martin RD
 11:00PF Linz-Ebelsberg WV
 14:00PF Tarsdorf NT
 15:00PF Losenstein MM

Sonntag, 11. Mai

10:00PF Aigen im Mühlkreis LD

Freitag, 16. Mai

16:00PF Katsdorf RD

Samstag, 17. Mai

09:30PF Bach MN
 09:30PF Feldkirchen/D-Pesenbach JH
 09:30PF Steinerkirchen a.d.Traun AE
 10:00PF Andorf LD
 10:00F Gmunden RM

10:00PF	Maria Neustift	MF
10:00F	Peilstein	BMS
10:00PF	Ried im Traunkreis	NT
10:00PF	St. Marien	SL
10:00PF	Vöcklamarkt	MM
10:00PF	Zell am Pettenfirst	ML
15:00PF	Wels-St.Josef	MN
16:00PF	Niederneukirchen	SL
16:00PF	Rohrbach	BMS
16:00PF	Steinhaus	AE
17:00PF	Pucking	RD
17:30PF	Aistersheim	MN
18:00PF	Linz-St. Micheal	CB
18:00PF	Pichl bei Wels	AT

Sonntag, 18. Mai

09:00PF	Ulrichsberg	LD
09:00PF	Weichstetten	SL
09:30PF	Arbing	JH
09:30PF	Linz-Hlgst. Dreifaltigkeit	WV
09:30PF	Utzenaich	CB
10:00PF	Dorf an der Pram	AE
10:00PF	Hörsching	AT
10:00PF	Lohnsburg	BMS

Freitag, 23. Mai

17:00PF	Allhaming	AE
---------	-----------	----

Samstag, 24. Mai

08:30F	Heiligenstatt	JP
08:30PF	Mondsee	MG
09:00PF	Kremsmünster	BE
10:00PF	Ansfelden	SL
10:00PF	Kirchdorf an der Krems	NT
10:00PF	Kronstorf	WG
10:00PF	Laakirchen	AT
10:00PF	Neumarkt im Mühlkreis	MF
10:00PF	Ohlsdorf	FM
10:00PF	Steyr-Christkindl	CB
10:00PF	Unterweißenbach	WV
10:00PF	Waldzell	MN
10:00PF	Windhaag bei Perg	BMS
11:00F	Lochen	LS
11:00PF	Mondsee	MG
15:00PF	Pöndorf	AE
17:00PF	Linz-St. Konrad	FM
17:00PF	Wallern	MN
17:00PF	Zell an der Pram	BMS

Sonntag, 25. Mai

09.00PF	Schwarzenberg	LD
---------	---------------	----

09:00PF	Timelkam	WV
09:30PF	Linz-St. Paul zu Pichling	MM
09:30PF	Urfahr-St. Leopold	RD
09:30PF	Wels-Herz Jesu	MaM
10:00PF	Sierninghofen-Neuzeug	BMS

Freitag, 30. Mai

16:00PF	Ottensheim	RD
---------	------------	----

Samstag, 31. Mai

09:00PF	Sattledt	BE
09:00F	Weyer	NT
09:30F	St. Agatha	MG
09:30PF	Urfahr-Lichtenberg	CB
10:00PF	Bad Kreuzen	KD
10:00PF	Braunau-St. Stephan	KB
10:00F	Freistadt	BMA
10:00PF	Lasberg	JH
10:00PF	Linz-St. Quirinus	FM
10:00PF	Linz-St. Theresia	LD
10:00PF	Pettenbach	AE
10:00PF	Pinsdorf	AT
10:00PF	Prambachkirchen	BMS
16:00PF	Neuhofen an der Krems	SL
17:00PF	Unterach	FM
17:00PF	Windischgarsten	GH

Sonntag, 1. Juni

09:00F	Uttendorf-Helpfau	LS
09:30PF	Linz-St. Antonius	AE
09:30PF	St. Oswald bei Freistadt	JH
09:30F	Waldhausen	SL
10:00F	Micheldorf	BMS
10:00PF	Oberkappel	LD

Freitag, 6. Juni

18:15EF	Linz-Dompfarre	SD
16:00F	Wilhering	RD

Samstag, 7. Juni

08:00PF	St. Wolfgang	FM
09:00PF	Bad Hall	AE
09:00PF	Eferding	KD
09:30PF	Bad Ischl	KB
09:30PF	Hargelsberg	SL
09:30PF	Ottang am Hausruck	HP
09:30PF	Schwanenstadt	ML
09:30F	Sierning	BMS
09:30PF	Urfahr-Hl. Geist	NT
09:30PF	Kollerschlag	LD
10:00PF	Leonding-St.Michael	CB
10:00PF	Regau	AT

10:00F	Munderfing	MS
10:00F	Neukirchen am Walde	WV
10:00PF	Gunskirchen	SD
10:00PF	Rainbach im Innkreis	MG
10:00F	St. Florian bei Linz	JH
10:00PF	St. Gotthard/Mühlkreis	MF
10:00PF	St. Peter am Hart	GS
10:00F	St. Wolfgang	FM
10:00PF	Urfahr-St. Markus	MM
15:00PF	Gosau	FM
16:00PF	Treffling	AT
17:00PF	St. Florian bei Linz	JH
18:00PF	Bad Schallerbach	KD
19:00PF	Puchkirchen a. Trattberg	MM

Pfingstsonntag, 8. Juni

09:00PF	Marchtrenk	MM
09:30PF	Naarn	FM
09:30PF	Schlierbach	NT
10:00PF	Enns-St. Marien	FW
10:00PF	Hellmonsödt	SL
10:00F	Linz-Dompfarre	BMS
10:00PF	Peuerbach	MS
10:30PF	Wels-Stadtpfarre	AT
10:00PF	Hellmonsödt	SL
16:00PF	Traun	NT

Pfingstmontag, 9. Juni

09:00F	Attnang	BMS
09:00PF	St. Georgen/Gusen	WV
09:30F	Altenberg	CB
09:30PF	Maria Scharten	KD
09:30PF	Vöcklabruck	AT
10:00PF	Bad Wimsbach	MM
10:00PF	Dietach	FM
10:00PF	Hofkirchen/Mkr.	LD
10:00PF	Linz-St. Severin	MS
10:00PF	Wartberg an der Krems	NT
14:30F	Urfahr-Pöstlingberg	MM

Samstag, 14. Juni

09:00PF	Rohr	BE
09:15PF	Pfarrkirchen b. Bad Hall	SL
09:30PF	Asten	JH
09:30PF	Garsten	WV
09:30PF	Münzkirchen	KD
09:30PF	Walding	LD
09:30PF	Wolfsegg	AT
10:00PF	Bad Goisern	FM
10:00PF	Ebensee	CB
10:00PF	Eberstalzell	AE

10:00PF	Enns-St. Laurenz	WG
10:00PF	Kirchberg bei Linz	MF
10:00PF	Taiskirchen	WS
10:00PF	Vorchdorf	NT
14:00PF	Pattigham	PS
15:00PF	Pfandl	FM
16:00PF	Buchkirchen bei Wels	SD
17:00PF	Berg an der Krems	CB

Sonntag, 15. Juni

09:15PF	Linz-Hl. Familie	FM
09:30PF	Pollham	KD
09:30PF	Alberndorf	SL
09:30PF	Gaspoltshofen	BMS
09:30PF	Sipbachzell	AE
09:30PF	St. Thomas/Waizenk.	CB
10:00PF	Kallham	LD
10:00PF	St. Martin im Mühlkreis	JH
10:00PF	Ternberg	GH

Freitag, 20. Juni

17:00PF	Kleinzell	LD
18:00PF	Gilgenberg	GS

Samstag, 21. Juni

09:00PF	Hartkirchen	KD
10:00PF	Aschach an der Donau	LD
10:00PF	Bachmanning	MN
10:00PF	Gampern	MF
10:00PF	Geinberg	FM
10:00F	Grein	NT
10:00PF	Krenglbach	JH
10:00F	Mattighofen	LS
10:00PF	Taufkirchen/Pram	BMS
10:00PF	Schwertberg	MM
14:00PF	Nußbach	MN
18:00PF	Seewalchen	MN

Sonntag, 22. Juni

09:00PF	St. Stefan am Walde	LD
09:30PF	Allerheiligen	MM
09:30PF	Neufelden	MF
09:45PF	St. Georgen/Attergau	AE
10:00PF	Herzogsdorf	JH
10:00PF	Mettmach	SL

Freitag, 27. Juni

17:00PF	Kirchheim im Innkreis	BMS
17:00PF	Wilhering	RD
18:00PF	Kleinreifling	NT
18:00PF	Polling	SL
18:00PF	Traubach	CB

Samstag, 28. Juni

09:30PF	Kirchschlag	RD
10:00PF	Aurach a.H.	MF
10:00PF	Höhhart	LD
10:00PF	Kematen an der Krems	AE
10:00PF	Ried in der Riedmark	JH
10:00PF	Waizenkirchen	MG
15:00PF	Molln	AE
16:00PF	Vorderstoder	NT

Sonntag, 29. Juni

09:00PF	Oberneukirchen	RD
09:00PF	Aurolzmünster	CB
10:00PF	Raab	BMS

Samstag, 5. Juli

09:30PF	St. Georgen/Walde	SL
10:00PF	Hallstatt	NT
10:00PF	Kleinraming	BMS
10:00PF	Liebenau	LD

22. Firmung für Erwachsene

Dem Wunsch nach einer Erwachsenenfirmung wird auch heuer wieder entsprochen. Am **Freitag vor Pfingsten, 6. Juni 2025, um 18.15 Uhr** wird Bischofsvikar KonsR Dr. Slawomir Dadas im Rahmen der pfarrlichen Abendmesse im **Marien-Dom in Linz an Erwachsene über 18 Jahre** das Sakrament der Firmung spenden. Die Vorbereitung soll wie üblich in

10:00PF Neukirchen b. Lambach MN

Sonntag, 6. Juli

10:00PF Tragwein LD

Samstag, 20. September

10:00PF St. Florian am Inn MN

Samstag, 27. September

10:00PF Suben MN

14:00PF Schörfling MN

Die Termine für die öffentlichen Firmungen in der Diözese Linz finden Sie auch auf dem Firmpakat 2025, welches unter www.dioezese-linz.at/firmung zum Download bereit steht.

der Pfarre erfolgen und mit der Firmkarte bestätigt werden. **Anmeldung** in der Dompfarre, E-Mail dompfarre@dioezese-linz.at, Tel. 0732/777885, ist erwünscht.

Es wird gebeten, die erwachsenen FirmkandidatInnen auf diese Möglichkeit aufmerksam zu machen.

23. Kollekte zugunsten des Heiligen Landes (Palmsonntag)

Es wird wiederum gebeten, am Palmsonntag die Solidarität mit den Christen im Heiligen Land auch durch einen finanziellen Beitrag zum Ausdruck zu bringen.

Viele Menschen im Heiligen Land leben unter bedrückenden sozialen und humanitären Bedingungen. Jede Spende trägt dazu bei, der Kirche am Ort Mittel für ihren schwierigen Dienst zur Verfügung zu stellen.

Das Ergebnis dieser Kollekte wird von uns auf das Österreichische Hospiz in Jerusalem und auf die Kustodie der Franziskaner aufgeteilt.

Die Gelder kommen der Erhaltung und Instandsetzung christlicher Kirchen, Heiliger Stätten, des Österreichischen Hospizes in Jerusalem und christlicher Einrichtungen (z.B. Schulen, Kindergärten, Waisenhäusern, Altenheimen und Krankenhäusern, Sozialbauten für christliche Familien) sowie weiteren sozialen Projekten (z.B. für Jugendliche) zugute. Durch die Kollekte wird die christliche Präsenz im Heiligen Land gestärkt und gefördert.

Zur Überweisung der Kollekte haben die Pfarren bzw. Pfarrgemeinden per Post bereits einen Erlagschein übermittelt bekommen.

24. Personen-Nachrichten

Akademische Grade

An der Katholischen Privat-Universität Linz wurden am 1. Februar 2025 an folgende KandidatInnen akademische Grade verliehen:

Magisterium der Theologie: **Nichodemus Chukwunoso Okoye**

Master of Arts: **Helmut Johann Wagner BA**

Master of Philosophy: **Jürgen Hörletzeder BA, Hermann Josef Pramendorfer BA, Johannes Maximilian Raml BEd**

Bachelor of Arts: **Isabella Unfried, Tina Geroldinger, Angelika Schwarz MSc, Daniel Steiner**

Orden

P. Dr. Bernhard Eckerstorfer OSB wurde vom Konvent des Benediktinerstiftes Kremsmünster am 25.01.2025 zum Abt gewählt. Die Benediktion durch Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer findet am Sonntag Laetare, den 30.3.2025 in der Stiftskirche Kremsmünster statt.

GR MMag. Klaus Sonnleitner PhD CanReg wurde vom Plenarkapitel des Augustiner-Chorherrenstiftes St. Florian am 6.2.2025 zum Propst und Lateranensischen Abt gewählt. Die Benediktion durch Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer fand am 16.3.2025 in der Stiftsbasilika St. Florian statt.

Veränderungen in den Pfarren

Dekanat Andorf

Nico Sperl wird mit 01.03.2025 als Pastoraler Mitarbeiter in der Jugendpastoral im Dekanat beauftragt.

Dekanat Frankenmarkt

Mag.^a Dragana Mijatović wird mit 01.03.2025 als Seelsorgerin im Dekanat beauftragt.

Dekanat Linz-Mitte

Mag. Franz Schmidberger beendet mit 31.05.2025 seine Tätigkeit als Seelsorger und geht in Pension.

Dekanat Linz-Süd

Christine Resch, bisher Jugendleiterin, übernimmt mit 01.03.2025 die Leitung des Jugendzentrums KidsZentrum Turbine, in Nachfolge von Leonore Hager, die ihren Dienst in der Diözese beendet.

Dekanat Ried im Innkreis

Nico Sperl wechselt mit 28.02.2025 als Pastoraler Mitarbeiter in der Jugendpastoral in das Dekanat Andorf.

Pfarre Steyr

Mag.^a Dragana Mijatović wechselt mit 28.02.2025 als Seelsorgerin in das Dekanat Frankenmarkt.

Verstorben

OSR GR Friedrich Pachinger SM

Friedrich Pachinger, Marianist, ist am 6. Februar 2025 im 93. Lebensjahr im Klinikum Freistadt verstorben.

Friedrich Pachinger wurde am 21. April 1932 in Windhaag bei Freistadt geboren. Nach der Hauptschule im Marianum Freistadt, wo er die Marianisten kennen lernte, trat er in das Postulat ein. Nach dem Noviziat am Greisinghof legte er am 2. September 1950 die zeitlichen Gelübde ab. 1956 band er sich durch die ewigen Gelübde ganz an die Gesellschaft Mariä.

1954 maturierte Friedrich Pachinger an der Lehrerbildungsanstalt am Marianum in Wien und unterrichtete zuerst am Marianum Freistadt an der Volks- und Hauptschule und war auch Erzieher im Internat. Danach kam er nach Wien an die Übungsvolksschule der Lehrerbildungsanstalt in der Scheidlstraße und an die Hauptschule der Albertus-Magnus-Schule in der Semperstraße.

1965 übernahm Friedrich Pachinger die Leitung des Marianums in Freistadt. Dieses umfasste Volks- und Hauptschule und das Internat.

In der damaligen Zeit war es nicht einfach, eine Privatschule zu führen. Es gab wenige Lehrer und die Marianisten wurden nicht

vom Staat besoldet. Direktor Pachinger verstand es aber ausgezeichnet, die Schule durch diese schwierigen Jahre zu führen. In den 31 Jahren seiner Leitertätigkeit nahm das Marianum eine äußerst positive Entwicklung. Er verstand es sehr gut, die Schüler durch praktisches Tun im Unterricht zu motivieren. Besonders in seinem Lieblingsfach Biologie war er ein begeisterter Experte.

Seit seiner Pensionierung 1996 lebte er in der Kommunität Marianum Freistadt, wo er auch gerne für seine Mitbrüder kochte.

In den letzten Jahren machten ihm gesundheitliche Probleme sehr zu schaffen. Da er einer Pflege bedurfte, kam er 2023 in das Bezirksseniorenheim Freistadt.

Der Begräbnisgottesdienst fand am 13. Februar 2025 in der Pfarrkirche Freistadt statt. Anschließend erfolgte die Beisetzung im Grab der Marianisten am Freistädter Friedhof.

KonsR Engelbert Leitner CanReg

KonsR Engelbert Leitner, Augustiner-Chorherr des Stiftes St. Florian, Pfarrer und Ehrenbürger von Ried in der Riedmark, ist am 7. März 2025 im 81. Lebensjahr verstorben.

Engelbert Leitner wurde am 29. April 1944 in Lasberg als letztes von 8 Geschwistern geboren. Er trat als dritter Bruder seiner Familie in das Chorherrenstift St. Florian am 27. August 1962 ein und wurde am 4. Mai 1968 zum Priester geweiht. Nach Einsätzen als Kaplan in Ansfelden und Ebelsberg und kurz als Pfarrprovisor in Walding wurde er 1977 Pfarrer in Ried in der Riedmark. Dort verwirklichte er viele Projekte mit Leidenschaft, setzte sich unermüdlich für die Menschen ein und war für sie da. Er war gerne Priester und hat sein Leben lang versucht, einen frohen Glauben an Christus zu vermitteln. Auch für Menschen in Not hat er sich immer wieder eingesetzt, für Flüchtlinge und andere Hilfsbedürftige brannte sein Herz.

Die Bronzetore der Pfarrkirche, die dem hl. Remigius gewidmet sind und die er

gemeinsam mit dem Künstler Peter Dimmel entworfen hat, bereiteten ihm große Freude und er erwähnte sie immer wieder. Die Errichtung der neuen Orgel kann als Markstein seiner Tätigkeit gelten.

Ein großes Anliegen war Engelbert Leitner die sinnvolle Nutzung des große Pfarrhofgebäudes. In diesen Wochen wird nun mit dem Bau eines neuen Kindergartens im alten Gebäude begonnen. Auch war ihm die große Filialkirche Niederzirking, ein künstlerisches Schmuckstück, stets nahe: im Zuge von Restaurierungen, bei Hochzeiten und vielen anderen Gelegenheiten.

Sein umfassendes Interesse führte ihn mit seinen beiden Brüdern Josef und Franz, die so wie er Priester waren, in viele Länder und zu vielen historischen Pilgerstätten. Von diesen Reisen erzählte er oft, sie blieben ihm

in lebhafter Erinnerung. Selbst schreibt er: „Ein Leben lang war ich unterwegs – durch viele Länder – an vielen Pilgerstätten unseres Glaubens“.

Nach einem schweren Sturz im Vorjahr wurde er zunehmend schwächer. Vor etwa zwei Wochen erlitt er einen Herzstillstand, den er zwar überlebte, von dem er sich aber nicht mehr erholen sollte. Er verstarb am 7. März 2025 im Krankenhaus.

In der Pfarre Ried in der Riedmark besteht am Donnerstag, 13. März 2025 von 9 Uhr bis 17.30 Uhr die Möglichkeit zur persönlichen Verabschiedung in der Pfarrkirche.

Das Requiem mit anschließender Beisetzung auf dem Priesterfriedhof wurde am 15. März 2025 in der Stiftskirche St. Florian gefeiert.

25. Hinweise und Termine

- **Botschaften von Papst Franziskus**

Vor kurzem wurde folgende Botschaft von Papst Franziskus veröffentlicht, auf die wir an dieser Stelle hinweisen dürfen. Sie kann unter dem angegebenen Link abgerufen werden:

Botschaft von Papst Franziskus zur Fastenzeit 2025:

<https://www.vatican.va/content/francesco/de/messages/lent/documents/20250206-messaggio-quaresima2025.html>

- **Weltgebetstag für geistliche Berufungen am 11. Mai 2025**

Der Weltgebetstag für geistliche Berufungen wird jährlich am 4. Sonntag der Osterzeit begangen und greift heuer das Motto des Heiligen Jahres auf: „**Pilger der Hoffnung**“. Alle Gläubigen sind eingeladen, sich mit dem Ruf Gottes in ihrem Leben auseinanderzusetzen und im Speziellen für jene zu beten, die eine geistliche oder kirchliche Berufung verspüren oder ihr im Dienst für Gott und die Menschen bereits

folgen. Die Verantwortlichen in den Pfarren sind gebeten, diesen Sonntag im Sinne der Nachfolge im geistlichen und kirchlichen Beruf zu gestalten. Das Canisiuswerk stellt dazu Materialien und Anregungen für die Vorbereitung eines Gottesdienstes oder einer Gebetsandacht zum Thema zur Verfügung. Diese können unter www.canisius.at abgerufen werden.

Aus Anlass des Weltgebetstages wird **am Freitag, den 9. Mai 2025, um 18.00 Uhr** in der Ursulinenkirche in Linz gemeinsam mit verschiedenen Ordensgemeinschaften und weiteren Menschen, die dieses Anliegen teilen, eine **Vesper um geistliche und kirchliche Berufungen** gefeiert. Ein Modell für die Feier des Abendgebetes in Pfarrgemeinden oder in pfarrlichen Gruppen wird im Vorfeld auf der Homepage der Berufungspastoral (www.dioezese-linz.at/berufungspastoral) veröffentlicht werden.

Bischöfliches Ordinariat Linz

Linz, am 17. März 2025

MMag. Christoph Lauermann MA
Ordinariatskanzler

em. Univ.-Prof. DDr. Severin Lederhilger OPraem
Generalvikar

Linzer Diözesanblatt: Diözese Linz (Alleininhaber). Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Linz, 4021 Linz,
Herrenstraße 19.

Hersteller: Direkta Druckerei & Direktmarketing Ges.m.b.H., Verlags- und Herstellungsort: Linz
Das „Linzer Diözesanblatt“ ist das offizielle Amtsblatt der Diözese Linz